Bad Segeberg, den 20.09.2025

Schulinternes Fachcurriculum der Fachschaft Spanisch am Städtischen Gymnasium Bad Segeberg

Basierend auf den Vorgaben des Ministeriums für Schule und Berufsbildung Schleswig-Holstein (Hrsg.): Fachanforderungen Spanisch. Allgemein bildende Schulen. Sekundarstufe I. Sekundarstufe II, Kiel, Juli 2015.

Inhalt

1. Vorwort

2 Spanisch am STG

2.1 Medienbildung

2.2 Fördern und Fordern

2.3 Einsatz von Wörterbüchern

2.4 Anschaffung von Lernmaterial

3 Spanisch am STG

3.1 Übersicht (inkl. Leistungsnachweise)

3.2 SiFC WPU (Klasse 9 und 10)

3.3 SiFC Spanisch fortgeführt (E Jahrgang, 3. Lernjahr)

3.4 SiFC Spanisch fortgeführt (Q1 Jahrgang, 4. Lernjahr) *im Aufbau*

3.5 SiFC Spanisch fortgeführt (Q2 Jahrgang, 5. Lernjahr) *im Aufbau*

3.6 SiFC Spanisch neubeginnend (E Jahrgang, 1. Lernjahr)

3.7 SiFC Spanisch neubeginnend (Q1 Jahrgang, 2. Lernjahr)

3.8 SiFC Spanisch neubeginnend (Q2 Jahrgang, 3. Lernjahr)

4 Konzept zur Leistungsbewertung im Fach Spanisch für die Sekundarstufe I

5 Weitere Inhalte (Lo que hacemos)

1. Vorwort

Das Fach Spanisch erfreut sich immer größerer Beliebtheit.

Weltweit gibt es laut aktuellen Schätzungen über 550 Millionen Spanischsprechende. Etwa 485 Millionen Menschen sprechen Spanisch als Muttersprache und weitere 50 bis 100 Millionen als Zweitsprache, was es zur zweitmeistgesprochenen Muttersprache und viertmeistgesprochenen Sprache insgesamt macht.

Bei uns am STG können die Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts das Fach Spanisch als 3. Fremdsprache für zwei Jahre verbindlich belegen. Im Anschluss kann dann in der Oberstufe Spanisch weitergeführt werden und beispielsweise bereits im E Jahrgang die 2. Fremdsprache (z.Zt. Französisch / Latein) abgewählt werden.

In dieser Konstellation ist es dann später möglich, das schriftliche oder auch das mündliche Abitur zu absolvieren.

In der Oberstufe kann Spanisch aber auch neubeginnend für drei Jahre gelernt werden – dann durchgängig bis zum Abitur. Hier ist es möglich, Spanisch als mündliches Prüfungsfach zu wählen.

Die Fachschaft Spanisch achtet auf eine angemessene Fachsprache sowie die funktionale Einsprachigkeit im Unterricht. Ausnahmen zu Beginn, bei der Erklärung von Grammatik oder bei der Thematisierung von Sprachmittlungsaufgaben sind gegeben.

2. Spanisch am STG

2.1 Beitrag des Faches zur Medienbildung

Der Spanischunterricht der gymnasialen Oberstufe leistet einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung einer reflektierten und verantwortungsvollen Medienkompetenz. Die Schülerinnen und Schüler lernen, digitale Medien sowohl zur Informationsbeschaffung und Kommunikation als auch zur Gestaltung und Präsentation eigener Lernprodukte zielgerichtet einzusetzen.

Im Unterricht werden vielfältige digitale Lern- und Arbeitsformen genutzt. Dazu gehören beispielsweise Internetrecherchen, virtuelle Stadtrundgänge, Beiträge im Bereich (Fake) Social Media und Blogs sowie der Einsatz digitaler Medien zur Schulung des Hör- und Hörsehverstehens. Kreative Lernprozesse können durch die Erstellung eigener Videoclips, Podcasts, digitaler Präsentationen oder Fotostorys unterstützt und erweitert werden.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der **kritischen Bewertung digitaler Informationen**. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der Qualität, Glaubwürdigkeit und Perspektivität von Onlinequellen auseinander und lernen, Informationen gezielt auszuwählen, zu überprüfen und für eigene Produkte zu nutzen. Dabei werden auch Fragen des **Urheberrechts, des Datenschutzes, des Persönlichkeitsrechts und eines verantwortungsvollen Umgangs mit digitalen Inhalten** thematisiert.

Darüber hinaus wird die **reflektierte Nutzung von Künstlicher Intelligenz** zunehmend in den Spanischunterricht integriert. Die Schülerinnen und Schüler lernen beispielsweise, KI-gestützte Anwendungen und Chatbots zur Ideenfindung, zur Überarbeitung und Reflexion eigener Texte sowie zur individuellen Sprachlernunterstützung einzusetzen. Dabei werden Möglichkeiten und Grenzen von KI kritisch reflektiert. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung **zielführender Prompts**, der Überprüfung von KI-generierten Ergebnissen sowie der eigenständigen Bewertung und Überarbeitung

von Vorschlägen. Die Nutzung von KI soll dabei nicht die eigene sprachliche und inhaltliche Leistung ersetzen, sondern die Lernprozesse sinnvoll ergänzen und die Schülerinnen und Schüler zu einem **kritischen, selbstständigen und verantwortungsbewussten Umgang mit digitalen und KI-basierten Medien** befähigen. Die Einführung einer KI Ampel unterstützt diesen Ansatz.

Ab dem Schuljahr 2024/25 sind die 9. Klassen Teil des **iPad Jahrgangs**. Die App Goodnotes wird für sämtliche Unterrichtsmitschriften benötigt.

Folgende Ordnerstruktur ist hierbei zu berücksichtigen:

Ordner in Goodnotes „Spanisch“ mit den Notizbüchern:

Für jede Unidad ein neues Notizbuch

Grammatik

Vokabeln, Redemittel (Format beachten)

Landeskunde, Lieder etc.

2.2 Fördern und Fordern

Am Städtischen Gymnasium Bad Segeberg werden die Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrem individuellen Leistungsstand, ihren Lernvoraussetzungen und ihren persönlichen Fähigkeiten gezielt gefördert und gefordert. Ziel ist es, allen Lernenden zu ermöglichen, ihre individuellen Potenziale auszuschöpfen und bestmögliche fachliche, sprachliche und methodische Kompetenzen zu entwickeln.

Der Spanischunterricht berücksichtigt dabei unterschiedliche Lerngeschwindigkeiten, Interessen und Leistungsniveaus. Durch geeignete Formen der Differenzierung und Individualisierung werden sowohl Schülerinnen und Schüler mit Unterstützungsbedarf als auch besonders leistungsstarke und interessierte Lernende gezielt angesprochen.

Geeignete Förder- und Fordermaßnahmen können insbesondere sein:

Individuelle Lernabsprachen, die sich am jeweiligen Lernstand und an den individuellen Lernzielen orientieren,

Binnendifferenzierung, beispielsweise durch zusätzliche Hilfestellungen, gestufte Aufgabenstellungen, Scaffolding (*andamiaje*) oder den Einsatz kooperativer Lernformen,

Individualisierung des Lernens durch Wahlmöglichkeiten bei Aufgaben, Sozialformen, Lernwegen oder Lernprodukten, beispielsweise im Rahmen von Stationenarbeit, regelmäßiges und gezieltes Feedback**,** das den Schülerinnen und Schülern Rückmeldung zu ihrem Lernstand gibt und konkrete Hinweise zur Weiterarbeit bietet, Plateaustunden zur Wiederholung und Festigung zentraler Inhalte sowie zum gezielten Training fachlicher und methodischer Strategien, Unterstützung bei der **Teilnahme am Leo Leo Wettbewerb** (Instituto Cervantes in Hamburg) Forderangebote, bei denen Schülerinnen und Schüler ihre individuellen Stärken und Interessen einbringen können, beispielsweise durch Lernen

durch Lehren, kreative und projektorientierte Aufgaben, selbstständige Recherche oder den reflektierten Einsatz digitaler Medien und KI-gestützter Anwendungen.

Dabei werden zunehmend auch selbstständige Lernprozesse und Strategien zur individuellen Weiterentwicklung gefördert. Die Schülerinnen und Schüler sollen lernen, ihren eigenen Lernstand einzuschätzen, geeignete Lernstrategien auszuwählen und Verantwortung für den eigenen Lernprozess zu übernehmen. Auf diese Weise trägt der Spanischunterricht dazu bei, sowohl bestehende Lernschwierigkeiten gezielt abzubauen als auch besondere sprachliche, kreative und methodische Begabungen weiterzuentwickeln.

2.3 Funktionaler Einsatz des ein- oder zweisprachigen Wörterbuchs (ggf. in elektronischer Form)

Die Schülerinnen und Schüler werden im Verlauf des zweiten Lernjahrs systematisch in die funktionale und selbstständige Nutzung ein- und zweisprachiger Wörterbücher eingeführt.

Die Schülerinnen und Schüler sollen Wörterbücher zunehmend selbstständig und zielgerichtet als Hilfsmittel zur Erweiterung und Sicherung ihrer sprachlichen Kompetenzen nutzen. Dabei wird insbesondere der bewusste Umgang mit unterschiedlichen Bedeutungen, Kollokationen, grammatischen Angaben und kontextabhängigen Übersetzungsmöglichkeiten geschult.

In den ersten drei Halbjahren werden bei Klausuren keine Wörterbücher verwendet. In den letzten drei Halbjahren steht den Schülerinnen und Schülern für den textproduktiven Teil der Klausur ein Wörterbuch zur Verfügung, sobald der Grammatikteil abgeschlossen und abgegeben wurde.

Für die Sprechprüfung stehen keine Wörterbücher als Hilfsmittel zur Verfügung (vgl. Fachanforderungen Spanisch, S. 69).

2.4 Anschaffung von Lernmaterial durch Eltern sowie weitere Kosten

Zu Beginn eines jeden Schuljahres informiert die jeweilige Spanischlehrkraft die SuS und die Eltern über erforderliche oder empfohlene Lernmittelanschaffungen für das Fach Spanisch.

Je nach Lerngruppe und Unterrichtskonzeption können insbesondere folgende Materialien zum Einsatz kommen:

Begleitmaterial zum Lehrwerk Vamos Adelante -Curso Intensivo Arbeitsheft

Lektüren, die dem sprachlichen Niveau und den Interessen der jeweiligen Lerngruppe entsprechen

Weitere Arbeitsmaterialien

Darüber hinaus können im Rahmen besonderer Veranstaltungen, außerschulischer Lernorte, Projekte oder weiterer unterrichtsbezogener Aktivitäten Kosten entstehen. Über entsprechende Ausgaben werden die Eltern rechtzeitig und transparent informiert.

2.5 Spanisch am STG – eine Übersicht (inkl. Leistungsnachweise)

Jahrgangsstufe	Stündigkeit	Leistungs-nachweise	Art / Zeitpunkt LN	Notenfindung
9 (WPU)	4	4	**1. KA** (parallel z. E Klausur) **2. Sprechprüfung*:** Telefonat *Piso para las vacaciones* (nach Unidad 3B) **3. GLL**** Stadtrundgang Madrid (Ende Unidad 4) **4. KA** In den KAs einmal Hörverstehen und einmal Leseverstehen	55% mündlich, 45% schriftlich (11,25% pro LN) *Ganzjahresnote beachten*
10 (WPU)	4	4	**1. Sprechprüfung*** Restaurantdialog (nach Unidad 6C) **2. KA** (parallel z. Q1 Klausur) **3. GLL**** Diario de viaje (nach Unidad 7) **4. KA** (parallel z. Q1 Klausur) Gebrauch des Wörterbuchs im zweiten Halbjahr im freien Teil möglich.	55% mündlich, 45% schriftlich (11,25% pro LN) *Ganzjahresnote beachten*
E neubeginnend (häufig im Huckepack-Kurs mit WPU 9)	4	2 gN 3 Kernfach 90 min.	**1. Klausur** (parallel z. 9 KA) **2. Klausur** (parallel z. 9 KA) Die KF Klausur findet i.d.R. als erste im SJ statt In den KAs einmal Hörverstehen und einmal Leseverstehen Die GLL *Madrid* zählt zur Mitarbeitsnote. Die Sprechprüfung zählt zur Mitarbeitsnote	55% mündlich, 45% schriftlich (22,5% pro LN bei 2) *Ganzjahresnote beachten*
Q1 neubeginnend 2. Lernjahr	4	2 (90 min.)	**1. Klausur** (parallel z. 10 KA) **2. Klausur** (parallel z. 10 KA) In den KAs einmal Hörverstehen und einmal Leseverstehen. Gebrauch des Wörterbuchs im zweiten Halbjahr im freien Teil möglich. Die Sprechprüfung (Restaurantdialog) sowie die GLL *Diario de viaje* zählen zur Mitarbeitsnote. Gebrauch des Wörterbuchs im zweiten Halbjahr im freien Teil möglich.	55% mündlich, 45% schriftlich (22,5% pro LN bei 2)
Q2 neubeginnend 3. Lernjahr (nach Möglichkeit nicht im Huckepackkurs)	4	2 (90 min.)	Kompletter Gebrauch des Wörterbuches gestattet. Klausur: komplett freie Textproduktion mit der Wertung Inhalt:Sprache 40:60	55% mündlich, 45% schriftlich (22,5% pro LN bei 2)
E fortgeführt (nach zwei Jahren WPU)	3	2 3 KF	Zwei bzw. drei Klausuren mit freiem Textteil (Wörterbuch nur dort erlaubt) freie Textproduktion soll in etwa ein Drittel der Klausur ausmachen	55% mündlich, 45% schriftlich (22,5% pro LN bei 2) *Ganzjahresnote*
Q1 fortgeführt	3	2gN 3 eN	1.Klausur (1. Halbjahr) Kompletter Gebrauch des Wörterbuches gestattet. komplett freie Textproduktion mit der Wertung Inhalt:Sprache 40:60 2.Mündliche Prüfung (2. Halbjahr) eN: zusätzlich eine Klausur	55% mündlich, 45% schriftlich (22,5% pro LN bei 2)
Q2 fortgeführt	5	2 Evtl. Vorabi	Kompletter Gebrauch des Wörterbuches gestattet. komplett freie Textproduktion mit der Wertung Inhalt:Sprache 40:60	55% mündlich, 45% schriftlich (22,5% pro LN bei 2)

*: Im Laufe der Sekundarstufe I werden mindestens zwei Klassenarbeiten durch eine Sprechprüfung ersetzt, die als Einzel-, Partner- oder Gruppenprüfung gestaltet werden kann. Hierbei werden monologisches und dialogisches Sprechen überprüft. (Fachanforderungen Spanisch, S. 37)

**: Es wird empfohlen, mindestens eine Klassenarbeit im Schuljahr durch einen gleichwertigen Leistungsnachweis zu ersetzen. Dies kann beispielsweise in Form einer Präsentation, einer Portfolio-Mappe oder einer Sprechprüfung erfolgen. Die Art der gleichwertigen Leistungsnachweise wird durch die Fachkonferenz festgelegt; die Bewertung erfolgt inhaltlich und sprachlich nach transparent festgelegten Kriterien. (Fachanforderungen Spanisch, S. 37)

In den vier Jahren der Qualifikationsphase werden folgende Kompetenzbereiche mindestens einmal schriftlich abgeprüft: Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprachmittlung.

Leistungsbewertung Fachschaft Spanisch alle Lernjahre:

1	2	3	4	5	6
100-90%	89-80%	79-65%	64%-50%	49-30%	29-0%

3. SiFC WPU (Klasse 9 und 10)

Für den Wahlpflichtunterricht, 9. und 10. Jahrgang (1. und 2. Lernjahr)

	Inhaltliche Schwerpunkte (Interkulturelles Lernen, sozio-kulturelle Themen)	**Sprache Kommunikative Fertigkeiten**	**Umgang mit Texten und Medien**	**Methoden und Formen des selbstständigen Arbeitens**
9	Erstes und zweites Halbjahr Vamos adelante 1 – Curso intensivo			
	Unidad 1 ***¡Hola ! ¿Qué tal ?*** *Sich begrüßen* Sich vorstellen	➢ Die Zahlen von 0-20 ➢ Der bestimmte Artikel (Sg. und Pl.) ➢ Der unbestimmte Artikel ➢ Der Plural der Substantive	Erste Sätze lesen und verstehen lernen	➢ *Spezielle spanische Zeichen am Computer schreiben* ➢ *Wörter erschließen*
	Unidad 2 ***Mi mundo y yo*** Auskunft über Name und Alter geben Über Herkunft sprechen Über gesprochene Sprachen sprechen Seine Familie vorstellen Über seine Freunde sprechen Zählen Sich und andere vorstellen Fragen stellen	➢ Das Alphabet ➢ (*der zusammengezogene Artikel mit de* ➢ Die Subjektpronomina ➢ Die Verben auf -ar und das Verb ser ➢ Die Veneinung mit no Fragepronomina *¿Qué…?, ¿Dónde…?, ¿De dónde…?, ¿Quién…?, ¿Cómo…?* ➢ Die Zahlen bis 100 ➢ Das Verb tener	➢ *Cultura: Groß- und Klein-schreibung* ➢ *Begrüßung*	➢ *Mit Erklärfilmen lernen* ➢ *Selektives HV* ➢ *Texte am PC schreiben* Tarea final: Freunde und Familie vorstellen.
	Inhaltliche Schwerpunkte (Interkulturelles Lernen, sozio-kulturelle Themen)	**Sprache Kommunikative Fertigkeiten**	**Umgang mit Texten und Medien**	**Methoden und Formen des selbstständigen Arbeitens**
	Unidad 3 ***Mi barrio y mi casa*** Sagen, was es in einem Stadtviertel gibt Die eigene Wohnung näher beschreiben Sagen und fragen, wo sich etwas befindet Ein Zimmer beschreiben Einen Weg beschreiben Das eigene Stadtviertel beschreiben	➢ Hay (haber) ➢ Der begleiter mucho / poco ➢ Adjektive ➢ Das Verb estar ➢ Die Ordnungszahlen bis 10 ➢ Präpositionen (Ortsangabe) ➢ Unterschied ser, estar, hay ➢ Das Verb ir ➢ Der zusammengezogene Artikel mit der Präposition a (al) sowie mit de (del)		➢ *Mit Aufnahme lernen* ➢ *Sprachmittlung* ➢ *Sein Zimmer skizzieren und präsentieren* Tarea final: Telefongespräch -> Informationen über Ferienwohnungen **Sprechprüfung (als GLL)**

	Inhaltliche Schwerpunkte (Interkulturelles Lernen, sozio-kulturelle Themen)	Sprache Kommunikative Fertigkeiten	Umgang mit Texten und Medien	Methoden und Formen des selbstständigen Arbeitens
	Unidad 4 ***Tiempo libre*** *Über Freizeitaktivitäten sprechen* Sagen, was einem (nicht) gefällt Wochentage benennen Die Uhrzeit angeben Über Pläne fürs Wochenende sprechen	➢ Die Wochentage ➢ Das Verb gustar ➢ Die Verben auf -er und -ir ➢ Ir+a ➢ Die Verben hacer, querer, poder, tener que	➢ Einen Comic lesen ➢ Über eine Umfrage Freizeitaktivitäten erfragen	➢ Einen Chat über WhatsApp erstellen (zeeob.com – Fake Social Media) Tarea final: ¿Qué hacer en mi ciudad? Pläne fürs Wochenende in der eigenen Stadt mit spanischen FreundInnen schmieden **GLL:** Madrid
	Unidad 5 ***Mi día a día*** Über Schulgegen-stände sprechen Über den Stundenplan und die Schulfächer sprechen Sagen, was zu jemanden gehört Über den Schul-alltag sprechen Über den Alltag sprechen	➢ estar + gerundio ➢ die Possessivbegleiter ➢ die Reflexive Verben ➢ das Verb poner	➢ Mindmaps erstellen ➢ Fotostory mit Keynotes	➢ Vokabeln lernen mit Bewegung Tarea final: In einem Brief oder in einer Videobotschaft über den Alltag berichten. (z.B. mit Keynotes und Bildern aus dem Alltag über einen typischen Tag berichten)
10	Erstes und zweites Halbjahr Vamos adelante 1 – Curso intensivo			
	Inhaltliche Schwerpunkte (Interkulturelles Lernen, sozio-kulturelleThemen)	**Sprache Kommunikative Fertigkeiten**	**Umgang mit Texten und Medien**	➢ **Methoden und Formen des selbstständigen Arbeitens**
10	**Unidad 6** ***Hacemos una fiesta*** Über Feiertage und Feste sprechen Vorlieben ausdrücken Mengenangaben machen Über Einkäufe und Essen sprechen Essen bestellen	➢ Der bejahte Imperativ (Singular und Plural) ➢ para + infinitivo ➢ si-Sätze (mit indicativo) ➢ direkte Objektpronomen ➢ indirekte Objektpronomen ➢ pedir ➢ otro	➢ (La quinceañera)	➢ Minicharlas: Los días festivos (Kurzreferate zu verschiedenen Feiertagen) **Sprechprüfung (als GLL)** Tarea final: Organisation einer Party für spanische Austauschpartner
	Unidad 7 ***Vacaciones en México*** Fragen zu landeskundlichen Themen stellen Über das Wetter und Reisepläne sprechen Vergleiche antstellen Über Ferien berichten	➢ Usted, ustedes ➢ Die Zahlen ab 100 ➢ Die Jahreszahlen ➢ Der Komparativ ➢ Pronomen nach Präpositionen ➢ Der Superlativ ➢ venir ➢ Das indefinido	➢ Einen Text strukturieren ➢ Eine Geschichte erzählen ➢ Ein digitales Buch gestalten ➢ Fehler analysieren	**GLL**
	Unidad 8 ***¿Qué pasó?*** Über Kleidung sprechen Kleidung bescheiben Personen beschreiben	➢ Die Farbadjektive ➢ Relativpronomen que ➢ decir und dar ➢ indirekte Rede ➢ saber vs. poder ➢ Demonstrativbegleiter este, ese, aquel ➢ conocer ➢ qué vs.cuál		Tarea final (optional): Bericht für die Polizei über einen Raubüberfall
Vamos adelante 2 – Curso intensivo				

	Inhaltliche Schwerpunkte (Interkulturelles Lernen, sozio-kulturelle Themen)	Sprache Kommunikative Fertigkeiten	Umgang mit Texten und Medien	Methoden und Formen des selbstständigen Arbeitens
	Unidad 1 ***Lugares de vacaciones*** Über eine Region sprechen Etwas in der Vergangenheit beschreiben Über gewohnheits-mäßige Hand-lungen berichten Ein Foto beschreiben Über vergangene Erlebnisse erzählen Sagen, was das Beste oder Schlimmste ist	➢ Das pretérito imperfecto (regelmäßige und unregelmäßige Formen) ➢ Der Gebrauch des pretérito imperfecto ➢ Indefinitbegleiter und -pronomen todo,-a ➢ Lo + Adjektiv ➢ Kontrastierung Pretérito imperfecto und Pretérito indefinido	➢ (Las comu-nidades autónomas) ➢ Eine Zusammen-fassung schreiben	➢ Internetrecherche Tarea final: Von einem interessanten Ferienerlebnis berichten
	Unidad 2 **Me siento bien** Sagen, wie sich jemand fühlt Probleme schildern und um Hilfe bitten Wünsche, Erwartungen oder Anregungen äußern Ratschläge geben Etwas bewerten oder beurteilen	➢ Das *presente de subjuntivo* (regelmäßige und unregelmäßige Formen) ➢ Der Gebrauch des subjuntivo nach Verben und Ausdrücken des Empfindens ➢ Der subjuntivo nach Verben und Ausdrücken des Wünschens und der Willensäußerung ➢ Der subjuntivo nach unpersönlichen Ausdrücken ➢ Die Verwendung von subjuntivo oder infinitivo	➢ Ratschläge formulieren	➢ Strategien zur Fehlervermeidung ➢ Strategien im Umgang mit persönlichen Daten z.B. in Chats Tarea final: Eine Fotonovela zum Thema Freundschaft erstellen
	Unidad 3 **Los medios digitales** Über die Nutzung und die Gefahren digitaler Medien sprechen	➢ Die Verneinung mit nunca ➢ Der Subjuntivo nach verneinten Meinungsverben und Ausdrücken des Zweifels ➢ Die Konjunktionen para que, sin que, antes de que	➢ Statistiken versprachlichen ➢ Bedenken und Zweifel äußern ➢ Eine Diskussion führen	➢ Ein Plakat gestalten Tarea final: Fake Social Media Insta Einträge (zum Thema Handy-Abstinenz)

Anmerkung: Änderungen in der Abfolge der zu behandelnden Reihenfolge vorbehalten.

Abkürzungen: HV = Hörverstehen, LV = Leseverstehen

Lehrwerke:

- Vamos adelante 1 und 2, Klett, 2022 und 2023

4. SiFC Spanisch fortgeführt (E Jahrgang, 3. Lernjahr)

Städtisches Gymnasium Bad Segeberg

Schulinternes Fachcurriculum unter Berücksichtigung der Vorgaben der Fachanforderungen des Landes Schleswig-Holstein[1]

Für den Einführungsjahrgang (E) (weitergeführt, 3. Lernjahr)

	Inhaltliche Schwerpunkte (Interkulturelles Lernen, soziokulturelle Themen)	Sprache und grammatische Strukturen	Umgang mit Texten und Medien	Methoden und Formen des selbstständigen Arbeitens	Arbeit mit KI
E	Lehrwerk : Vamos adelante 2				
1.HJ	**Lektion 4** ***¿Buscas trabajo?*** Berufswünsche Über Interessen und Fähigkeiten sprechen Dinge umschreiben Schulsystem Spanien und Deutschland Arbeitswelt Deutschland – Spanien	➢ Themenwortschatz Berufe, Arbeit, Bewerbung ➢ Me gustaría ➢ Das Preterito Perfecto ➢ Die Stellung der Adjektive und ihre Bedeutung ➢ Gebrauch der Wörter alguno, ninguno, nunca, nada u. tampoco im Kontext	➢ Mediación Proyectos sociales para los jóvenes ➢ Bewerbung auf Praktikumsanzeigen ➢ Lebensläufe und Motivationsschreiben verfassen ➢ Texte mit enlaces strukturieren (primero, después, de repente)	➢ Dialoge zur Simulation eines Vorstellungs-gespräches ➢ Bewerbungsgespräche simulieren ➢ Collage planes para el futuro ➢ (Keynote, pages, Canva)	
	Lektion 5 **En Galicia** Landschaften beschreiben Der Jakobsweg *Kulturelle und landschaftliche Vielfalt einer Region am Beispiel Galicia beschreiben*	➢ Indefinido / Perfecto im gemeinsamen Gebrauch ➢ Verkürzte Adjektive ➢ Der verneinte Imperativ ➢ Adverbien *(-mente)* ➢ Zwei Pronomina im Satz Possessivpronomina *(mío, tuyo, suyo...)*	➢ Sprachmittlung festival de Ortigueira	➢ Videos drehen über die Heimatregion (Schleswig-Holstein oder Herkunftsland)	Automatische Untertitel erzeugen
2. HJ	**Lektion 6** Argentina Kulturelle und landschaftliche Vielfalt Kultur und Geschichte Bs As Kontrast Hauptstadt vs. Patagonien *Tierra de fuego*	➢ Relativsätze mit lo que ➢ Das Passiv (unpersönliche Konstruktionen mit se) ➢ Relativsätze mit Präsposition (z.B. en los que, con las que) ➢ Conmigo, contigo ➢ Imperativ mit usted / ustedes ➢ Imperativ in der indirekten Rede	➢ Cortometraje analysieren	➢ Paredes que hablan Wandmalereien beschreiben ➢ Ein digitales Quiz erstellen und präsentieren (z.B. Kahoot) ➢ Eine Reise nach Argentinien ausarbeiten	

[1] Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein: Fachanforderungen für die Sekundarstufe II, Gymnasium, Gesamtschule, Fachgymnasium, Spanisch, http://lehrplan.lernnetz.de/index.php?wahl=100

	Inhaltliche Schwerpunkte (Interkulturelles Lernen, soziokulturelle Themen)	Sprache und grammatische Strukturen	Umgang mit Texten und Medien	Methoden und Formen des selbstständigen Arbeitens	Arbeit mit KI
	Lektion 7 Los jóvenes *Planes para el futuro* Hier bietet sich die Unterrichtsreihe von Frau Fitting zum Thema *generación Z* an	➢ Themenwortschatz medios digitales (Wdh.) ➢ Perífrasis verbales mit Infinitiv, z.B. dejar de, acabar de sowie mit Gerundio, z.B. seguir + Gerundio ➢ Gebrauch des Subjuntivo im Kontext: Meinungsäußerung ➢ Futuro	➢ Memes erklären und erstellen lassen ➢ Statistiken ➢ Eine Karrikatur beschreiben und erklären können	➢ Eine Statistik beschreiben und auswerten können ➢ Anhand von Bildmaterial / Comic Vermutungen über die Zukunft von Personen formulieren können ➢ Mediación: Einem spanischen Freund eine Statistik über deutsche Jugendliche erläutern können	
	Todos juntos (wenn España – de camino a futuro Themenkorridor ist)	➢ Über gesellschaftliche Herausforderungen sprechen in Bezug auf Behinderungen ➢ Sprachlich korrekte Bezeichnungen ➢ Der Subjuntivo im Relativsatz ➢ El futuro	➢ Mediación Goalball ➢ Eine Cortometraje analysieren ➢ Lesen und analysieren eines Auszugs aus der Novela *Marinela* Eine Charakterisierung schreiben	➢ Einen Blogeintrag schreiben ➢ Eine Szene spielen Vorstellung von Organisationen, die Menschen mit Behinderung helfen	

Anmerkung: Änderungen in der Abfolge der zu behandelnden Reihenfolge vorbehalten. Weitere Themenbereiche können behandelt werden. Sie sollten in Vorbereitung auf die Qualifikationsphase und in Hinblick auf die anstehenden Korridorthemen ausgewählt werden.

SiFC Spanisch fortgeführt (Q1 Jahrgang, 4. Lernjahr)

Im Kernfach Spanisch ist die Auswahl der thematischen Schwerpunkte eingeschränkt durch die Vorgabe der Themenkorridore, die die thematischen Schwerpunkte für zwei Halbjahre der Qualifikationsphase bestimmen. (Fachanforderungen Seite 61)

Abitur 2027: Themenkorridor: Indígenas (I) und España, de camino al futuro (II)

Abitur 2028: Themenkorridor: Indígenas (I) und Amor y desamor (II)

SiFC Spanisch neubeginnend (E Jahrgang, 1. Lernjahr)

Siehe 1. Lernjahr WPU 9 (am STG jahrgangsübergreifende Kurse)

SiFC Spanisch neubeginnend (Q1 Jahrgang, 2. Lernjahr)

Siehe 2. Lernjahr WPU 10 (am STG jahrgangsübergreifende Kurse)

SiFC Spanisch neubeginnend (Q2 Jahrgang, 3. Lernjahr)

	Inhaltliche Schwerpunkte (Interkulturelles Lernen, soziokulturelle Themen)	**Sprache**	**Umgang mit Texten und Medien**	**Methoden und Formen des selbstständigen Arbeitens**
Q2	**Pasando fronteras (I)**			
1.HJ	***Retos para América Latina*** ➢ Situación histórica / cultural de los países hispanohablantes Je nach Zeit und Behandlung in 12.2.4:	➢ Der *Imperfecto de Subjuntivo* ➢ Erweiterung der Syntax, z.B. durch neue Konjunktionen ➢ Si-Sätze ➢ Verbesserung des (schriftlichen) Ausdrucks	➢ Sach- und Gebrauchstexte ➢ Texte und Material aus Punto de Vista (alte und neue Ausgabe)	Kurzreferate zu ausgewählten Themen im Bereich Desafíos wie z.B. etnoturismo, narcotráfico, megaciudades und cosmovisión indígena) Einübung der Anwendungs-Bereiche (Textverständnis, Analyse, *Comentario*)
	El sueño individual de un futuro mejor ➢ *Migrantes (Hispanohablantes en EEUU O Africa-España)* ➢ Push und Pull-Faktoren ➢ Situation der Einwanderer in den USA / in Spanien ➢ Spanglish	➢ Wiederholung/Vertiefung des Gebrauchs der Tempora und Modi; ➢ Wiederholung/Systematisierung von Satzverknüpfungen ➢ Stilübungen: z.B. Verkürzung von Nebensätzen; ➢ Bedingungssätze ➢ Diskussionsvokabular	➢ Sach- und Gebrauchstexte ➢ *Testimonios* ➢ Lieder und Gedichte ➢ Literarische Kurztexte ➢ *Canciones* ➢ Analyse von fiktionalen und nicht-fiktionalen Texten ➢ Textumformung (Wechsel der Perspektive, der Textsorte,-gattung) ➢ fremde Perspektiven einnehmen ➢ *Texte und Material aus Punto de Vista (alte und neue Ausgabe)*	Einübung der Operatoren in den AFB I-III (z.B. innerer Monolog) Präsentationstechniken; Einübung von Kurzpräsentationen und Förderung der Mündlichkeit Vertiefung von Lese-, Hörverstehens- und Textentschlüsselungs-strategien; Produktion kohärenter Texte; Erstellung eines digitalen Produkts (z.B. Podcasts) Diskussion

	Inhaltliche Schwerpunkte (Interkulturelles Lernen, soziokulturelle Themen)	Sprache	Umgang mit Texten und Medien	Methoden und Formen des selbstständigen Arbeitens
Q2	**¡Viva la diversidad!**			

2. HJ	***La diversidad cultural, política y lingüística en España*** ➢ La lengua como elemento unificador ➢ El bilingüismo castellano- ➢ catalán y sus reflejos en la sociedad con miras al pasado. O ➢ El bilingüismo castellano- ➢ vasco y sus reflejos en la sociedad con miras al pasado.	➢ Wiederholung und Gebrauch der Tempora ➢ Themenspezifischer Wortschatz und linguistische Besonderheiten der spanischen Autonomien	➢ *Sach-und Gebrauchstexte* ➢ *Literarische Kurztexte* ➢ *Analyse von fiktionalen und nicht-fiktionalen Texten;* ➢ *Textumformung (Wechsel der Perspektive, der Textsorte, -gattung)* ➢ *Texte und Material aus Punto de Vista (alte und neue Ausgabe)* ➢ ➢	Vertiefung von Lese-, Hörverstehens- und Textentschlüsselungs-strategien; Produktion kohärenter Texte

Änderung der Themen bei Kurszusammenlegungen vorbehalten.

4. Konzept zur Leistungsbewertung im Fach Spanisch für die Sekundarstufe I

Leistungsbewertung wird verstanden als Dokumentation und Beurteilung der individuellen Lernentwicklung und des jeweils erreichten Leistungsstands. Sie erfasst alle in den Fachanforderungen ausgewiesenen Kompetenzbereiche und berücksichtigt sowohl die Prozesse als auch die Ergebnisse schulischen Arbeitens und Lernens. Die Beurteilung von Leistungen dient der kontinuierlichen Rückmeldung an Schülerinnen, Schüler und Eltern, zudem ist sie für die Lehrkräfte eine wichtige

Grundlage für Förderungs- und Beratungsstrategien.[2]

Unterschieden wird zwischen zwei Arten der Leistungsbewertung:

1. **Unterrichtsbeiträge** umfassen alle Leistungen, die sich auf die Mitarbeit und Mitgestaltung im Unterricht oder im unterrichtlichen Kontext beziehen. Zu ihnen gehören sowohl mündliche als auch praktische und schriftliche Leistungen.
2. **Leistungsnachweise** werden in Form von Klassenarbeiten und Leistungsnachweisen, die diesen gleichwertig sind, erbracht; sie decken die verbindlichen Leistungserwartungen der Fächer und die Kompetenzbereiche angemessen ab.

1. Prozentuale Bewertung der Klassenarbeiten in der Sek.I

Leistungsbewertung Fachschaft Spanisch alle Lernjahre:

1	2	3	4	5	6
100-90%	89-80%	79-65%	64%-50%	49-30%	29-0%

2. Gestaltung von Klassenarbeiten

Jede Klassenarbeit prüft folgende Aspekte ab:

Lese- oder Hörverstehen, sprachliche Mittel (Grammatik, ggf. Wortschatz), freie Textproduktion

3. Vokabeltests

Die Gestaltung und Häufigkeit von Vokabeltests liegt im Ermessen der Fachlehrkraft. Sie können einzelne Wortgleichungen, Satzgefüge und Verbkonjugationen abprüfen. Mischformen sind immer möglich. Auch die Form der Mindmap oder „spielerische“ Formen sind möglich.

4. Bewertung und Gewichtung von Unterrichtsbeiträgen

Die reine Mitarbeitsnote macht im ersten Lernjahr 55%, im zweiten 60% der Note für die Unterrichtsbeiträge aus, die Leistungsnachweise mit eigenständiger Note 45% im ersten und 40 % im zweiten Lernjahr. Die Gesamtnote setzt sich dementsprechend aus der Durchschnittsnote der Klassenarbeiten und der Durchschnittsnote für die Unterrichtsbeiträge im Verhältnis 40%-60% bzw. 45% -55% zusammen.

Die Gewichtung der einzelnen schriftlichen Unterrichtsbeiträge obliegt der Fachlehrkraft.

Bei der Bildung der Mitarbeitsnote wird berücksichtigt, dass nicht nur die Quantität, sondern auch die Qualität der Beiträge für die Beurteilung maßgeblich ist.

[2] Vgl. Fachanforderungen Spanisch Schleswig-Holstein, Sek. I, S. 11

5. Beurteilungsbereiche:

Beurteilungsbereich	Erläuterungen
Mündliche Unterrichts-beiträge	Hierzu zählen z.B.: · Beiträge zum Unterrichtsgespräch · mündliche Überprüfungen · Rollenspiele, szenische Darstellungen · Minidebatten · freie Kurzvorträge · mediengestützte Präsentationen · Beiträge zu Partner- oder Gruppenarbeiten · Ergebnisse von Partner- oder Gruppenarbeiten · Phasen der Unterrichtsgestaltung durch Lernende (z. B. Lernen durch Lehren)
Schriftliche Unterrichts-beiträge	Hierzu zählen z. B.: · schriftliche Übungen im Heft / in der Mappe, im *Cuaderno de actividades,* in der Wortschatzsammlung · Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (schriftliche Hausaufgaben) · Aufgaben zur Überprüfung von Wortschatz und Grammatik (Tests) · Handouts zu Präsentationen

Fachanforderungen Spanisch Schleswig-Holstein, Sek. I, S. 36

Beurteilungsbereich	Erläuterungen
Klassenarbeiten	Die Auswahl der Aufgabenformate für die schriftlichen Lernerfolgskontrollen orientiert sich an den im Unterricht geförderten Kompetenzen; sie müssen den Schülerinnen und Schülern vertraut sein. Die Klassenarbeiten beschränken sich nicht darauf, isoliert die Verfügbarkeit der sprachlichen Mittel zu überprüfen, sondern sie umfassen zur Feststellung der funktional kommunikativen Kompetenz immer auch eine altersangemessene Schreibaufgabe. Dazu eignen sich an Situationen und an kommunikative Funktionen gebundene Aufgaben. Als Vorbereitung auf die Anschlussfähigkeit in der Sekundarstufe II sind die Schülerinnen und Schüler am Ende der Sekundarstufe I mit dem Umgang mit Operatoren vertraut. Im Laufe der Sekundarstufe I werden mindestens zwei Klassenarbeiten durch eine Sprechprüfung ersetzt, die als Einzel-, Partner- oder Gruppenprüfung gestaltet werden kann. Hierbei werden monologisches und dialogisches Sprechen überprüft.
Gleichwertige Leistungsnachweise	Es wird empfohlen, mindestens eine Klassenarbeit im Schuljahr durch einen gleichwertigen Leistungsnachweis zu ersetzen. Dies kann beispielsweise in Form einer Präsentation, einer Portfolio-Mappe oder einer Sprechprüfung erfolgen. Die Art der gleichwertigen Leistungsnachweise wird durch die Fachkonferenz festgelegt; die Bewertung erfolgt inhaltlich und sprachlich nach transparent festgelegten Kriterien.

Fachanforderungen Spanisch Schleswig-Holstein, Sek. I, S. 37

5. *Lo que hacemos*

Lernen durch Engagement im Spanischunterricht

- Schools that care – soziales Engagement – Selbstwirksamkeit
- Implementierung auch im Spanischunterricht (z.B. am Beispiel der Straßenkinder)
- Kontakt zu Hilfsorganisationen suchen (*Viva von agua* als Beispielprojekt)

Vorlesewettbewerb Leo, Leo

- Nur Klasse 9 und 10, Schulentscheid zu Beginn des 2. Halbjahrs
- Förderung der spanischen Lesekompetenz

Fachschaft Spanisch, 2026